

Information an die Aktionäre

CS Investment Funds 2 – Credit Suisse (Lux) Asia Pacific Income Equity Fund

CS Investment Funds 2

Investmentgesellschaft luxemburgischen Rechts mit variablem Kapital

5, rue Jean Monnet,
L-2180 Luxemburg
Handels- und Gesellschaftsregister Luxemburg B124019

(die «Gesellschaft»)

Die Aktionäre wurden am 23. August 2023 darüber in Kenntnis gesetzt, dass der Verwaltungsrat der Gesellschaft (der «**Verwaltungsrat**») beschlossen hat, gemäss Artikel 25 der Satzung der Gesellschaft vom 20. September 2018 das Liquidationsverfahren für den **Credit Suisse (Lux) Asia Pacific Income Equity Fund** (der «**Subfonds**») am **21. August 2023** einzuleiten, da aufgrund von Rücknahmeanträgen das Volumen des Gesamtnettovermögens des Subfonds auf ein Niveau fällt, auf dem der Subfonds nicht im besten Interesse seiner Anleger verwaltet werden kann (die «**Liquidation**»).

Sämtliche dem Subfonds in Bezug auf die Rücknahme aller Aktien entstandenen Kosten und Gebühren werden von allen Anlegern getragen, die zum Zeitpunkt der Entscheidung über die Liquidation des Subfonds Aktien des Subfonds halten.

Die Aktionäre werden informiert, dass die erste Teilzahlung des Liquidationserlöses mit Wertstellung zum 30. August 2023 auf das entsprechende Depot/Kundenkonto erfolgen wird:

Subfonds

Credit Suisse (Lux) Asia Pacific Income Equity Fund

ISIN	Aktienklasse	Währung	NAV je Aktie
LU2081627726	IBH EUR	EUR	874.128117
LU1164614122	UAH CHF	CHF	6.591388
LU1086154785	A USD	USD	7.159581
LU1169959480	AH CHF	CHF	6.300761
LU1254143974	DA USD	USD	920.058423
LU1144415384	UA USD	USD	7.787077

Der verbleibende Liquidationserlös wird so bald wie möglich in einer weiteren Teilzahlung oder mehreren weiteren Teilzahlungen ausgezahlt, bis die Aktionäre den Nettoliquidationserlös in Bezug auf den Subfonds vollständig erhalten haben.

Der Nettoliquidationserlös pro Aktie des Subfonds wird den Aktionären mitgeteilt, sobald die Liquidation des Subfonds abgeschlossen ist.

Die Vernichtung und Ausbuchung der Aktien aus dem Konto der Aktionäre erfolgt gleichzeitig mit der abschliessenden Teilzahlung des Nettoliquidationserlöses.

Etwaige Liquidationserlöse, die nicht bei Abschluss der Liquidation an die Aktionäre verteilt werden konnten, werden bei der «Caisse de Consignation» in Luxemburg bis zum Ablauf der gesetzlichen Verjährungsfrist hinterlegt.

Nach Abschluss der Liquidation werden die Rechnungslegung und die Geschäftsbücher des oben genannten Subfonds bei Credit Suisse Fund Services (Luxembourg) S.A. für fünf Jahre archiviert.

Luxemburg, 29. August 2023

Der Verwaltungsrat

UniCredit Bank Austria AG, Schottengasse 6–8, A-1010 Wien, ist die Zahlstelle für Österreich

Zusätzlicher Hinweis für Anleger in Deutschland

Die Aktionäre werden darauf hingewiesen, dass der neue Prospekt der Gesellschaft, die wesentlichen Anlegerinformationen sowie die Satzung gemäß den Bestimmungen des Prospekts nach Inkrafttreten der Änderungen kostenlos am eingetragenen Sitz der Gesellschaft oder im Internet unter www.credit-suisse.com bezogen werden können, außerdem können diese Unterlagen ebenfalls bei der deutschen Informationsstelle Credit Suisse (Deutschland) AG (Taunustor 1, D-60310 Frankfurt am Main) in Papierform bezogen oder angefordert werden.

Zahl- und Informationsstelle im Fürstentum Liechtenstein ist die LGT Bank AG, Vaduz